



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Handbuch für Bildner, Modelleure, Bildhauer Kunstformer und Stukkateure**

**Ziller, C. A.**

**Leipzig, 1913**

1. Abschnitt. Modelliermaterial

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-79234](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-79234)

## 1. Abschnitt.

### Das Modelliermaterial.

Modellierton (Modelliererde) ist fast überall auf der Erde zu finden in allen Farbenabstufungen; bald fett, bald mager und sandig. Man schlägt den Ton zu Staub, mischt diesen mit Wasser und läßt die Tonmilch durchsiehen oder den Sand absetzen. Zu fetter Ton klebt, magerer reißt leicht und ist kurz, deshalb muß guter Modellierton vermischt sein. Will man recht plastisches, d. h. recht bildsames Material haben, so muß der Ton den Rottungsprozeß durchmachen, gleich der Porzellanerde, und mehrere Jahre in einem Bottich fest eingestampft lagern. In China geschieht das ein Menschenalter durch, in Meißen 10—12 Monate. Er ist aber dabei immer feucht zu erhalten. Trockener, geschlemmter Ton wird mit in abgekochtem Wasser aufgelöstem, unterschweflichtsaurem Natron präpariert; dasselbe verhindert das rasche Trocknen und macht ihn hygroskopisch und damit bildsam. Auch abgekochtes Wasser, worin Speisesalz gelöst wurde, kann man speziell für die Stuckwerkstatt verwenden, denn der Ton trocknet dann weniger rasch und wird nicht so leicht stinkig. Derartig präparierter Modellierton ist aber bei Modellen für Leim- oder Gelatinabformung mit doppelter Vorsicht zu lackieren; namentlich in den Tiefen, sonst wird die Form dort wässrig, also faulig und läßt sich nicht firnissen.

#### Plastilina.

Dieses Modelliermaterial ist eine Mischung von Japanwachs, Erdwachs eventuell Seife, Talg und als Sättigung Kartoffelmehl. Nur Erdfarben wie englisch Rot, Bolus (Zinnober unecht), grüne Erde, Goldocker.

#### Modellierwachs.

Es ist ein Gemisch von reinem Bienenwachs, russischer Talg-Venetian-Seife und Kartoffelmehl als Sättigungsmittel; wird am liebsten in roter Färbung hergestellt und findet allgemein bei kleineren Modellen Anwendung.